

VHF-Transistor-Linear-Endstufe TLA 100

Die vorliegende VHF-Linear-Endstufe gehört zu einer neuen Serie, die sich durch hohe Betriebssicherheit sowie Bedienungsfreundlichkeit auszeichnet.

Das Grundgerät (PA) kann mit einem integrierten Vorverstärker (Zusatzplatine 201 Z) oder mit einer elektron. Schaltung zur Steuerung eines externen (Mast-)Vorverstärkers (Zusatzplatine 203 Z) nachgerüstet werden. Das Grundgerät ist hierfür bereits vorverdrahtet.

Die Linear-Endstufe ist mit einer neuentwickelten, empfindlichen HF-Vox ausgerüstet, die auch eine stufenlos einstellbare Abfallzeit ermöglicht. Für FM-Betrieb ist die Verzögerung abschaltbar.

Die farbliche Kennzeichnung der Schalter und LED-Anzeigen erleichtert die Zuordnung zum jeweiligen Schaltzustand.

Der Leistungstransistor wird ein- und ausgangsseitig über je ein doppeltes PI-Filter angepaßt. Die Induktivitäten liegen in geätzter Form vor; als Kapazitäten werden hochwertige Glimmertrimmer verwendet. Hierdurch konnte gleichzeitig eine große Durchgangsverstärkung, ein guter Wirkungsgrad sowie eine hohe Nebenwellenunterdrückung erreicht werden.

Bei Verpolung der Speisespannungsanschlüsse kann das Gerät nicht eingeschaltet werden. Bei einer Betriebsspannung von mehr als 14.5 V schaltet sich die PA selbsttätig ab. Dieser Zustand wird durch blinken der LED "Break" sowie durch Verlöschen der LED "St.by" angezeigt. Ein kurzzeitiges Ausschalten (event. PA- u. Vv-Schalter gleichzeitig betätigen) aktiviert die Endstufe wieder.

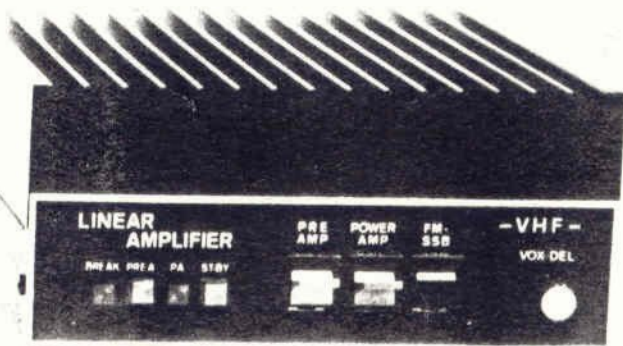
Bei zu schlechtem SWR schaltet die PA ebenfalls ab - LED "Break" blinkt und die Steuerleistung zur Antenne durch. Bei Verwendung der Zusatzplatinen ist aus Sicherheitsgründen dann auch der Vv-Einsatz gesperrt. Das kurzzeitige Ausschalten löscht diese Sperre wiederum.

Die Endstufe wird an der Buchse "Transceiver" über Koaxkabel mit dem Transceiver (max. 12W-Output) verbunden.

Das Ableitungskabel wird an der Buchse "Antenne" angeschlossen.

Bei Verwendung der Zusatzplatine 203 Z beachten Sie bitte, daß dieses Kabel dann mit Gleichspannung beaufschlagt ist. Es dürfen daher keine Filter, Schalter o.ä. eingeschleift werden.

An der Cynch-Buchse kann die Endstufe per P.T.T. zugeschaltet werden.



TLA 100

Technische Daten TLA 100

Ausgangsleistung	100 Watt max
Durchgangsverstärkung	10 dB min
Oberwellenunterdrückung	65..70 dB
Betriebsspannung	13.8 V
Stromaufnahme	13 A max
Schutzschaltungen	SWR; Überspannung; Verpolung
Einschaltswelle der Vox	ca 20 mW
Abfallzeit der Vox	0...2 sec einstellbar; sowie abschaltbar
Anzeige des Betriebszustandes durch LED's	

Abmessungen (o.Buchsen u. Schalter) LxBxH 200x160x75 mm

Vv-Zusatzplatine 201 Z: (Interner Vorverstärker)

Rauschzahl 1.2 dB

Verstärkung 15..17 dB

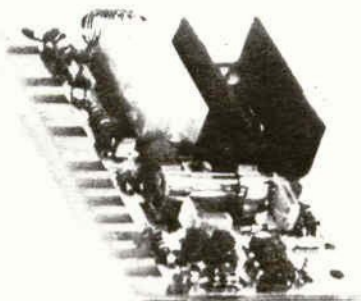
Zusatzplatine 203 Z: (Steuerung für externen Vorverstärker MV 144)

Betriebsspannung f. Vv ca 12.5 V

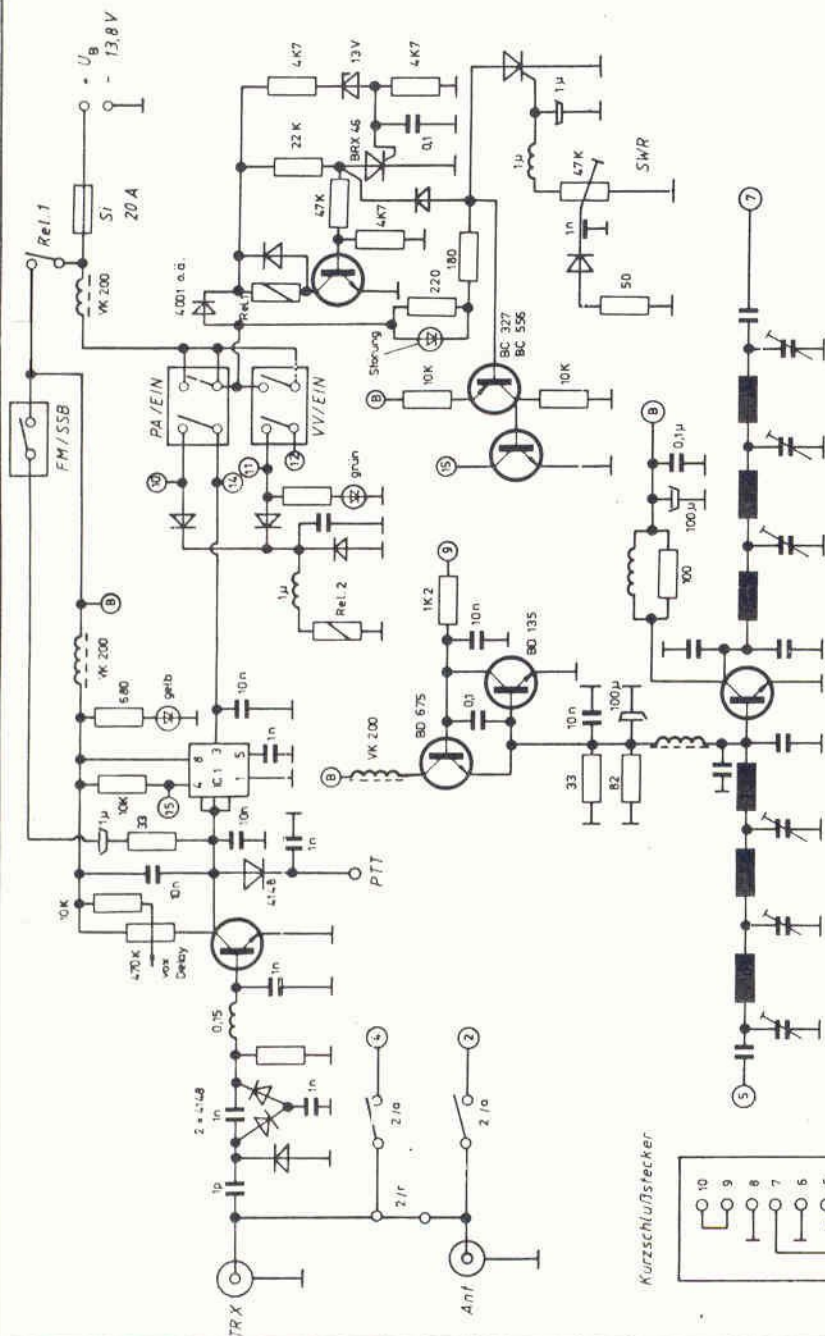
Stromentnahme ca 280 mA max (abgesichert 0.315 A)



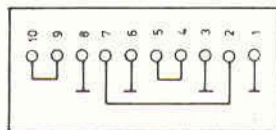
201 Z



203 Z



Kurzschlußstecker



Schaltung-PA TLA 100

	Datum	Name
Beard	25.680	Red
Geogr.		
Form		

ELECTRONIC USERLOHN
W. - Germany

